

Inscript. Nr. 7004

Königliches Conservatorium der Musik zu Leipzig.

Lehrer-Zeugnis

für

Herrn Gustav Albin Fischer aus Großzschoitz

geb. das. am 1. März 1877

aufgenommen in das Conservatorium am 2. September 1896 abgegangen am 31. Juli 1900

Theorie der Musik und Composition. Herr Fischer zeigte für theoretische Arbeiten eine reiche Begabung, hat sich aber auf die Praxis des Instrumentals beschränkt, was ihm besoffene Plätze in orchestralen Verbänden ermöglichte. Dr. Joh. Merkel.

Pianofortespiel. Herr F. befißt eine ganz kurze Zeit mit unermesslichem Fleiß und nur noch im Stadium der Anfängerschaft. F. v. Rose.

Violinspiel. Contrabass. Violoncellospiel. Herr F. befißt ungewöhnlich mannigfaltige Fertigkeit, ist fast bezaubert in seiner mannigfaltigen fleißigen Praxis. Er hat sich auf dem Contrabass eine vorzügliche Fertigkeit erworben, die ihm großen Lohn einbringt, und verbindet damit eine feine Intonation. Dr. Schwabe.

Orgelspiel. Vorträge über Geschichte und Aesthetik der Musik. Herr F. befißt eine reiche Fertigkeit in der Orgel, hat sich aber auf die Praxis beschränkt, was ihm besoffene Plätze in orchestralen Verbänden ermöglichte. Dr. Schwabe.

Gesang. Herr F. befißt eine reiche Fertigkeit in der Orgel, hat sich aber auf die Praxis beschränkt, was ihm besoffene Plätze in orchestralen Verbänden ermöglichte. Dr. Schwabe.

Italienische Sprache.

Leipzig, am 31. Juli 1900.

Das große Zeugnis ist geschrieben